

Liste der Tabellen

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich**

Band (Jahr): **101 (1989)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

LISTE DER TABELLEN

Teil II

- 3.1. Luftwiderstandsbeiwerte c_l der untersuchten Schilfhalme bzw. Verbände von Halmen. *S. 77.*
- 3.2. Richtungsvektoren für das Windfeld vor dem Versuchsfeld in Altenrhein. *S. 112.*
- 3.3. Funktionswerte zur Berechnung der Wellenparameter in Abhängigkeit von der Wassertiefe nach der linearen (sinusoidalen) Theorie. *S. 126.*
- 3.4. Funktionen der Wellentheorie dritter Ordnung nach STOKES, in Abhängigkeit von der relativen Wassertiefe d/L_0' und der relativen Wellenhöhe H/d . *S. 297.*
- 3.5. H/H_0 in Funktion der relativen Wassertiefe d/L_0' und der relativen Wellenhöhe H/L_0' . *S. 132.*
- 3.6. X_k in Funktion des Verhältnisses von vorhandener zu maximal möglicher (vollentwickelter Seegang) Wellenenergie. *S. 138.*
- 3.7. Umrechnung eines Tiefwasserwellenspektrums auf begrenzte Wassertiefe. *S. 148.*
- 3.8. Gemessene Ausschläge in cm der oberen Stabenden bei den Versuchen mit Treibzeug. *S. 186.*
- 4.1. Halmeigenschaften und Modellparameter der für die Rechenbeispiele verwendeten Fälle. *S. 240.*
- 4.2. Übersicht über die für die Beispiele verwendeten Wellenhöhen, -perioden und -längen. *S. 245.*
- 4.3. Übersicht über die als Beispiele gerechneten Fälle. *S. 245.*
- 4.4. Berechnete Beanspruchung (Biegemoment) der im Text besprochenen Beispiele von Schilfhalmen, die durch Wellen, Wind und Treibzeug belastet werden. *S. 261.*
- 4.5. "Zulässige Wellenhöhen" der gerechneten Beispiele. *S. 266.*

Teil III

- 3.1. Durchmesser, ideeller Elastizitätsmodul und Biegesteifigkeit $E \cdot J$ der an der EMPA geprüften Abschnitte ganzer Halme aus Altenrhein. *S. 370.*
- 3.2. Durchmesser, ideeller Elastizitätsmodul und Biegesteifigkeit $E \cdot J$ der an der EMPA geprüften Einzelstücke aus der Höhe der Wasserlinie aus Altenrhein. *S. 371.*
- 3.3. Durchmesser, ideelle Bruchspannung und Bruchmoment der an der EMPA geprüften Einzelstücke aus der Höhe der Wasserlinie aus Altenrhein. *S. 371.*
- 3.4. Durchmesser, ideelle Grenzspannung und Grenzmoment der an der EMPA geprüften Einzelstücke aus der Höhe der Wasserlinie aus Altenrhein. *S. 371.*
- 3.5. Durchmesser, ideelle Bruchspannung und Bruchmoment der an der EMPA geprüften Abschnitte ganzer Halme aus Altenrhein. *S. 372.*
- 3.6. Durchmesser, ideelle Grenzspannung und Grenzmoment der an der EMPA geprüften Abschnitte ganzer Halme aus Altenrhein. *S. 373.*
- 3.7. Durchmesser, Biegesteifigkeit $E \cdot J$, Bruch- und Grenzmoment, ideeller Elastizitätsmodul, ideelle Bruch- und Grenzspannung der an der EMPA geprüften Halmstücke aus Othfresen. *S. 421.*
- 4.1. Durchmesser, Bruchmoment und ideelle Bruchspannung der mit der Federwaage geprüften Halmstücke aus Othfresen. *S. 446.*
- 5.1. Durchmesser, mittlere Biegesteifigkeit und Einspanngrad der untersuchten Schilfhalme. *S. 466.*